

→ Organisatorisches

Treffpunkt Hochschule Mehr Wert durch Service

Mittwoch, 20. November 2013, 15.00 - 17.00 Uhr
Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort

Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden
Standort Weiden, Hetzenrichter Weg 15, 92637 Weiden
Hörsaalgebäude, Multifunktionsraum (MF)

Anmeldung

Anmeldeschluss: 14. November 2013

Anmeldemöglichkeiten

- auf unserer Internetseite www.ihk-regensburg.de, Rubrik Veranstaltungen
- oder
- per E-Mail an Edith Wittmann, wittmann@regensburg.ihk.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Kommunikationsdaten an.

Eine Terminbestätigung erhalten Sie zirka eine Woche vor der Veranstaltung. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden können, werden Sie benachrichtigt.

Datenschutzhinweis: Ihre Daten werden nur zum Zweck der Veranstaltungsorganisation gespeichert und verarbeitet.

→ Ansprechpartnerin

IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
Geschäftsbereich Innovation

Caroline Leißl
Telefon 0941/5694-299, leissl@regensburg.ihk.de



TREFFPUNKT

Hochschule

Mehr Wert durch Service Positionen aus der Industrie

Mittwoch, 20. November 2013



IHK – DIE ERSTE ADRESSE

→ Einladung

Treffpunkt Hochschule Mehr Wert durch Service

Heute erwirtschaften 41 Prozent der Industrieunternehmen mehr als ein Viertel ihres Gesamtumsatzes mit Serviceleistungen, Tendenz steigend. „Top-Produkte herzustellen ist nicht mehr ausreichend, um sich am Markt zu differenzieren. Der Service ist der zentrale Erfolgsfaktor, um sich im Wettbewerb in Hochlohnländern zu etablieren und gegenüber günstigeren Anbietern zu behaupten“, sagt Prof. Dr. Johann Strassl. Umso wichtiger ist daher die Frage: Wie professionell sind Industrieunternehmen im Service aufgestellt?

Die Professoren Dr. Günter Schicker und Dr. Johann Strassl vom Institut für Industrielles Service Management an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden (OTH Amberg-Weiden) nahmen in einer breit angelegten Untersuchung fünf Branchen in Deutschland, Österreich und der Schweiz unter die Lupe. Fokus: die Professionalität der Unternehmen im Servicegeschäft. Ihre Analysen wiesen nach, dass Professionalität und wirtschaftlicher Erfolg zusammenhängen: „Die Untersuchung hat gezeigt, dass sich ‚Service Champions‘ in sechs Handlungsfeldern deutlich von weniger professionellen Unternehmen unterscheiden und profitabler sind“, so Prof. Dr. Günter Schicker.

Bei „Treffpunkt Hochschule“ können Sie die Ergebnisse der Untersuchung sowie Best-Practice-Beispiele von Unternehmen aus der Region kennenlernen und gemeinsam diskutieren. Die Veranstaltung richtet sich an Serviceleiter, Geschäftsführer und leitende Angestellte sowie interessierte Fach- und Führungskräfte in der Industrie.

Wenn Hochschule und IHK zusammenarbeiten, profitieren Sie

- von einem inspirierenden Blick ins Labor
- von Kontakten zu Lehrenden und Forschenden
- von Anregungen für Ihren unternehmerischen Alltag.

Wir freuen uns auf Sie!

→ Programm

15.00 Uhr | Begrüßung

IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim
Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden

15.10 Uhr | Professionalität im Service lohnt sich

Prof. Dr. Günter Schicker
Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden

15.45 Uhr | Roadmap für mehr Erfolg im Service

Prof. Dr. Johann Strassl
Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden

16.30 Uhr | Herausforderungen für die Zukunft

Markus Winkler
BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH

17.00 Uhr | Diskussion und Informationsaustausch bei einem kleinen Imbiss

→ Referenten

Prof. Dr. Johann Strassl lehrt an der OTH Amberg-Weiden Wirtschaftsinformatik mit dem Schwerpunkt Service-Orientierung produzierender Unternehmen und die Rolle der IT.

Prof. Dr. Günter Schicker ist für das Lehrgebiet Industrielles Dienstleistungsmanagement verantwortlich.

Beide entwickeln die Vertiefungsrichtung Industrielles Dienstleistungsmanagement im Studiengang Handels- und Dienstleistungsmanagement.

Markus Winkler ist Operation Services Director bei der BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH in Weiherhammer. Das Unternehmen ist in der Entwicklung, Herstellung, Montage, Wartung und Service von Wellpappanlagen tätig.

→ Technologietransfer

Um Unternehmen in allen Fragen des Technologie- und Wissenstransfers zu unterstützen, gibt es an der OTH Amberg-Weiden einen Beauftragten für den Wissens- und Technologietransfer. Er vermittelt Kontakte zu Wissenschaftlern und hilft bei der Umsetzung von Forschungs- und Kooperationsprojekten.

Beauftragter für den Wissens- und Technologietransfer der OTH Amberg-Weiden

Prof. Dr.-Ing. Markus Brautsch
Tel. 09621/482-3308 | m.brautsch@haw-aw.de